

Vom Prototypen zur Kleinserie

WALTHER designt Mehrweg-Pflanzentray

WALTHER Faltsysteme hat im Zuge einer Ausschreibung die ersten 20.000 Mehrweg-Pflanzentrays an Gärtnereien und Großhändler ausgeliefert. Die Euro Plant Trays sollen Teil des neuen europäischen Standards für Pflanzentrays werden und die Einweg-Trays nach und nach ablösen.

150 Millionen Pflanzentrays werden jedes Jahr in Deutschland vernichtet – das möchte die Genossenschaft Euro Plant Tray eG (EPT) ändern, die sich aus verschiedenen Baumärkten, Gärtnereien und Großhändlern aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und den Niederlanden zusammensetzt. Gemeinsam möchten sie ein Mehrweg-System und Pool-Management für Mehrweg-Pflanzentrays etablieren, den Euro Plant Trays.

Die WALTHER Faltsysteme GmbH hat sich an der Ausschreibung beteiligt und Designvorschläge eingereicht. Mit Erfolg. Das WALTHER-Design hat es inzwischen in die Top 2 geschafft. „Unser Design ist mehr als eine Kopie der bisherigen Einweg-Trays aus hochwertigem Polypropylen“, berichtet Andre Hecker, Projektmanager bei WALTHER Faltsysteme. „Wir haben zusätzliche Stege eingebracht, damit die Trays auch im Leergut besonders stabil sind und sich nicht durchbiegen.“

Ein weiterer Vorteil des Designs: Die Trays sind ineinander nestbar und haben eine Stapelhöhe von 20 Millimetern. So passen 666 Stück auf eine Palette, was große Vorteile im Leertransport bietet. Anders als die Einweg-Trays werden die Euro Plant Trays garantiert 100 Umläufe schaffen und mehr als zehn Jahre im Einsatz sein. Ein Wasser-Reservoir versorgt die Pflanzen mit Wasser. „Selbstverständlich sind unsere Trays auch mit einem Label, bestehend aus QR- und Strichcode, gekennzeichnet, um sie jederzeit nachverfolgen zu können.“ Natürlich wurde auch die Reinigungsfähigkeit der Trays berücksichtigt. Große Griffmulden auf allen Seiten ermöglichen ein optimales Handling.

Die ersten 20.000 Stück ausgeliefert

Nach dem Design folgte ein erster Prototyp aus dem 3D-Drucker und dann die erste Kleinserien-Produktion, um Tests bei allen involvierten Parteien durchführen zu können. „In unserem eigenen Werkzeug-Bau haben wir in den vergangenen Wochen ein ganz neues Werkzeug hergestellt. Ende Februar konnten wir dann mit der Produktion der ersten 20.000 Stück beginnen“, so Oliver van Neerven, Head of Product Management. Anfang März hat WALTHER die ersten Produkte ausgeliefert. Jetzt dürfen sich die Pflanzentrays im Praxistest beweisen.

Start Anfang 2024

„Wir sind sehr gespannt, wie unser Produkt bei den Kunden ankommt und hoffen natürlich, dass sich unser Design durchsetzt“, sagt van Neerven. Denn bereits im Sommer entscheidet die EPT, mit welchem Design sie das Pool-Management starten wird. Anfang 2024 sollen dann die Gärtnereien und Baumärkte mit den Euro Plant Trays beliefert und diese im Markt eingeführt werden. Ziel ist es, 2025 6 Millionen Mehrweg-Trays im Umlauf zu haben und dann das Produktsortiment kontinuierlich zu erweitern.

Oliver van Neerven abschließend: „Wir freuen uns sehr, Teil dieses Projekts zu sein. Einweg-Trays sorgen jedes Jahr für eine unfassbar hohe Menge an Plastikabfall. Die Euro Plant Trays sollen jedes Jahr 40.000 Tonnen Müll einsparen. Und auch wenn sich unser Design am Ende nicht durchsetzen sollte, wollen wir uns an der Produktion beteiligen, da für den neuen Pool in den kommenden Jahren Millionen neue Trays hergestellt werden müssen.“ Ein nachhaltiges Projekt und ein wichtiger Schritt zur Abfallvermeidung.

Stand: 17.03.2023

Umfang: 3.457 inklusive Leerzeichen

Bilder: Der neue Euro Plant Tray von WALTHER Faltsysteme, Quelle: WALTHER Faltsysteme

Über WALTHER Faltsysteme

Die WALTHER Faltsysteme GmbH mit Sitz am Niederrhein steht für maßgeschneiderte Mehrweg-Transportverpackungen aller Größenordnungen aus einer Hand. Als Pionier im Bereich faltbare Mehrweg-Kunststoffbehälter entwickelte Firmengründer Rolf F. Walther vor über 40 Jahren die erste am deutschen Markt verfügbare Faltdbox aus Kunststoff. Am Standort Kevelaer integriert das inhabergeführte Unternehmen von der Entwicklung über den Werkzeugbau bis zur Produktion großer Serien alles unter einem Dach. So stellt WALTHER Faltsysteme seinen Kunden innerhalb weniger Tage individuelle Prototypen neuer Produkte zur Verfügung und macht Innovationen in wenigen Wochen marktfähig. Zu den Referenzen von WALTHER Faltsysteme zählen namhafte Unternehmen wie EDEKA, Continental und die Vaillant Group.

Unternehmenskontakt

Anne Wolters • WALTHER Faltsysteme GmbH

Hoogeweg 136 • 47623 Kevelaer

Telefon: +49 (0)2832 9723-383 • E-Mail: a.wolters@faltbox.de

Internet: www.faltbox.de • www.boxline.de